

## Zauberhafte Toskana Mondänes Flair am Mittelmeer - Versiliaküste

Erleben Sie bei dieser Reise zwei faszinierende Welten, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Lange Sandstrände an der Versilia Küste, Kultur gleich um die Ecke in Florenz, Pisa oder Lucca. Und doch haben beide Welten eines gemeinsam, das sonnige Gemüt ihrer Bewohner, mal impulsiv beim Abendplausch auf der Piazza, dann wieder entspannt bei einem Espresso unter Platanen – ein ansteckend charmantes Flair.

### PROGRAMMVORSCHLAG

#### 1. Tag: Anreise – Versiliaküste - Hotelbezug

Auf Ihrer Fahrt in die wunderschöne Toskana legen Sie unterwegs eine PETROLI-Frühstückspause (Tasse Kaffee & Hefezopf) ein. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel an der Versilia Küste. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

#### 2. Tag: Pisa - Lucca

Der schiefe Turm hat Pisa in der ganzen Welt berühmt gemacht. Auf der Piazza dei Miracoli – dem Platz der Wunder – können Sie die einzigartige Komposition von Dom, Turm, Baptisterium und Camposanto bewundern. Am Nachmittag entdecken Sie Lucca, die Stadt der 100 Kirchen, mit seiner beeindruckenden mittelalterlichen Stadtmauer. Die Altstadt kann nur durch eines der sieben Tore betreten werden. Während Ihres Rundganges sehen Sie unter anderem den eindrucksvollen runden Marktplatz, der ursprünglich ein römisches Amphitheater war, die Piazza San Michele mit der gleichnamigen Kirche und den Palazzo Pretorio. In verschiedenen Geschäften der Altstadt können Sie regionale Spezialitäten verkosten wie z. B. Focaccia und Cecina.

#### 3. Tag: Florenz

Heute tauchen Sie ein in die wohl größte Kunstmetropole der Welt. Ein Drittel aller Kunstschatze Italiens befindet sich in der toskanischen Hauptstadt, welche Sie am heutigen Vormittag mit Ihrem Guide besichtigen. Santa Maria Croce, die größte Franziskanerkirche Italiens, gilt als die Grabstätte der bedeutendsten italienischen Persönlichkeiten aus Geschichte, Kunst u. Literatur. Ebenso eindrucksvoll ist der Palazzo Vecchio auf der Piazza della Signoria mit der Nachbildung des Davids von Michelangelo. Weitere Sehenswürdigkeiten sind u.a. die achteckige dem Schutzpatron von Florenz geweihte Taufkirche San Giovanni sowie der Palazzo Medici-Ricardi, der erste Palast der Frührenaissance in Florenz. Den freien Nachmittag können Sie sich selbst gestalten. Wie wäre es mit einem Besuch der Uffizien, die weltberühmte Pinakothek mit Werken der europäischen Malerei des 13. bis 18. Jahrhunderts? Oder Sie bummeln durch die Gassen der Innenstadt und lassen den Tag bei einem Café auf der Piazza della Republica ausklingen, bevor Sie in Ihr Hotel zurückkehren.

#### 4. Tag: Siena - Chianti

Die mittelalterliche Stadt Siena ist ein Kunstwerk der Gotik. Mit ihrer verwinkelten Altstadt und der engen, von hohen Palästen aus rotbraunem Backstein der Sieneser Tonerde gesäumten Straßen scheint es, als sei die Uhr vor Jahrhunderten stehen geblieben. Das historische Zentrum auf seinen drei Hügelrücken gruppiert sich in Form eines Dreiecks um den Palazzo Pubblico mit seinem 88 m hohen Torre del Mangia. Von hier aus hat man einen wunderschönen Blick auf die berühmte schöne Piazza del Campo. Am Nachmittag geht's ins Chianti-Gebiet, welches sich zwischen Siena und Florenz erstreckt und einen der berühmtesten Weine, den Chianti, hervorgebracht hat. Lassen Sie sich verzaubern von einer der grandiosesten Landschaften aus Hügeln, Feldern, unzähligen Weinstöcken und Olivenhainen. Eine Weinprobe mit kleinem Imbiss darf da nicht fehlen.

#### 5. Tag: San Gimignano – Pasta-Manufaktur

Es geht zunächst nach San Gimignano. Bereits aus der Ferne kann man die charakteristischen Geschlechtertürme erkennen. Sehenswert sind die Basilika Santa Maria Assunta, der Palazzo del Popolo und die Piazza della Cisterna mit ihrem hübschen Brunnen.

Anschließend werden Sie in einer Pasta-Manufaktur in die Geheimnisse der italienischen Nudelherstellung eingeweiht. Für die Produktion ist Dino, einer der Martelli-Brüder, an einer fast museumsreif anmutenden Maschine zuständig, die aus den 50er Jahren stammt, und seitdem feinste toskanische Nudeln herstellt. Sie sind ein wahrer Hochgenuss und können beim anschließenden Pasta-Essen gekostet werden.

### **6. Tag: Heimreise**

Mit vielen Erinnerungen im Gepäck verlassen Sie heute die Toskana und treten die Heimreise an. Auf Wunsch organisieren wir Ihnen eine Abschlusseinkehr.

### Weitere Programmtipps

#### **Tagesausflug auf die Insel Elba**

Erleben Sie auf Ihrer heutigen Rundfahrt die Vielfältigkeit der Insel Elba - farbenprächtige Blumen und Pflanzen, ursprüngliche Natur, glasklares Wasser, bizarre Felsenklippen, die teilweise steil ins Meer stürzen, wildromantische Buchten, breite Strände mit feinem Sand und die vielen kulturellen und historischen Schätze.

#### **Bummel durch Volterra**

Die Etruskerstadt Volterra ist seit jeher berühmt durch den Abbau und die Bearbeitung von Alabaster. Die zahlreichen Kunsthandwerkstätten des Ortes exportieren in alle Welt und einige von ihnen sind dem Besucher geöffnet, bei der Bearbeitung des weichen, fast durchsichtigen Steines zuzuschauen, der in seiner Maserung dem Marmor ähnelt. Beim Bummel durch die mittelalterlichen ruhigen Gassen fühlt man sich zurückversetzt und kann den Hauch der Vergangenheit spüren.

#### **Weinprobe**

Auf einem Weingut in den Bergen von Lucca dürfen Sie die guten toskanischen Weine und hausgemachtes Olivenöl verkosten. Auf Wunsch wird auch gerne ein Imbiss dazu gereicht.

#### **Tagesausflug in die Cinque Terre**

An einer zerklüfteten Küste, auf Klippen vor steilen Felswänden liegt die Cinque Terre, die Sie heute kennenlernen. Wie Schwalbennester kleben die kleinen bunten Ortschaften an den Felsennasen.

Die fünf Dörfer Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore sind nur per Bahn, per Schiff oder zu Fuß zu erreichen. Lassen Sie sich auf Ihrer Entdeckungstour vorbei an den pastellfarbenen Häuschen, den kleinen Wallfahrtsstätten, den umliegenden Weinterrassen sowie den in der Sonne trocknenden Fischernetzen in diese Region verzaubern.